



Rechnungsjahr 2001; Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommissionen haben die Amtsführung der Räte und der Verwaltung anhand von Protokollen, Berichten und Beschlüssen hinsichtlich Rechtmässigkeit sowie bestimmungsgemäsem und zweckmässigem Vollzug stichprobenweise überprüft. Durch Befragungen von Behördenmitgliedern und Angestellten sowie durch Besichtigungen stellten wir fest, dass die Aufgaben richtig erfüllt worden sind.

Die Prüfung der Rechnung erfolgte in Zusammenarbeit mit der Revisionsgesellschaft BVO/Visura. Es wurde dabei festgestellt, dass:

- die Jahresrechnung des "Städtischen Haushaltes" sowie die Sonderrechnungen „Technische Betriebe“ mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die Aktiven und Passiven der Bestandesrechnung nachgewiesen und die im Gemeindegesetz und in der Haushaltverordnung festgehaltenen Grundsätze beachtet werden.

Die Ertragsüberschuss der Technischen Betriebe im Rechnungsjahr von Fr. 2'440'579.30 wurde für Zuweisungen an die Tarifausgleichsreserven und die Ablieferung an den Städtischen Haushalt verwendet.

Der daraus resultierende Ertragsüberschuss des Städtischen Haushaltes im Rechnungsjahr von Fr. 2'620'422.88 soll gemäss Antrag des Stadtrates der Reserve für künftige Aufwandüberschüsse zugewiesen werden.

Anträge

1. Die Jahresrechnung 2001 sämtlicher Verwaltungszweige der Stadt Gossau sei zu genehmigen.
2. Die Verwendung der Ertragsüberschüsse gemäss Antrag des Stadtrates sei zu genehmigen.
3. Den Behörden sei für die grosse Arbeit und die umsichtige Amtsführung Dank und Anerkennung auszusprechen. Allen Kommissionen, Lehrkräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sei der beste Dank für die geleistete Arbeit auszusprechen.

Gossau, 22. April 2002

Geschäftsprüfungskommission